

Die Kirchenpartnerschaft

zwischen Idstein und

Moshi - Pasua

Die Partnerschaft mit der
Gemeinde in Moshi - Pasua,
besteht seit ca. 30 Jahren

Wo ?



Die Stadt " Moshi " liegt am Südhang des Kilimandscharo und hat ca. 185.000 Einwohner

Der Stadtteil " Pasua " liegt im Süden der Kernstadt

Die evangelisch-lutherische Partnergemeinde

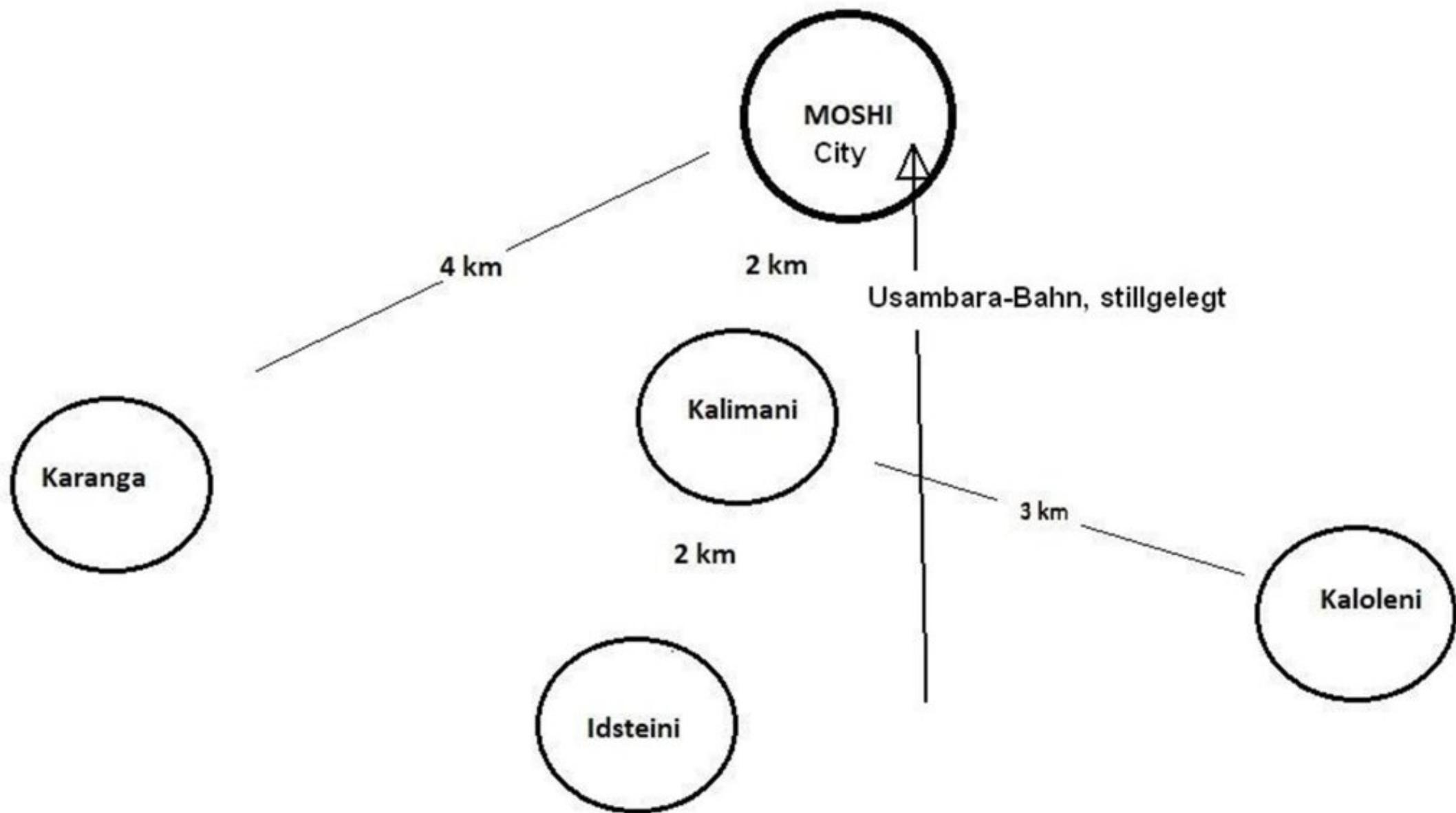
Idsteins besteht aus vier Teilgemeinden:

Kalimani, hier auch die Verwaltung,

Kaloleni,

und Idsteini und - etwas entfernter -

Karanga.





Die Bahnlinie, die von Deutschen erbaute Usambara-Bahn, teilt Moshi-Pasua in zwei ungleiche Teile: Im Osten (rechts) Kaloleni; auf der anderen Seite Kalimani und Idsteini und - weiter entfernt auf dem Hochplateau, Karanga. Im Hintergrund der " Hausberg ", der Kilimandscharo.

Die City von Moshi hat wenige Hochhäuser.

Die meist ein- bis zweigeschossigen Bauten sind meist funktionell gebaut.

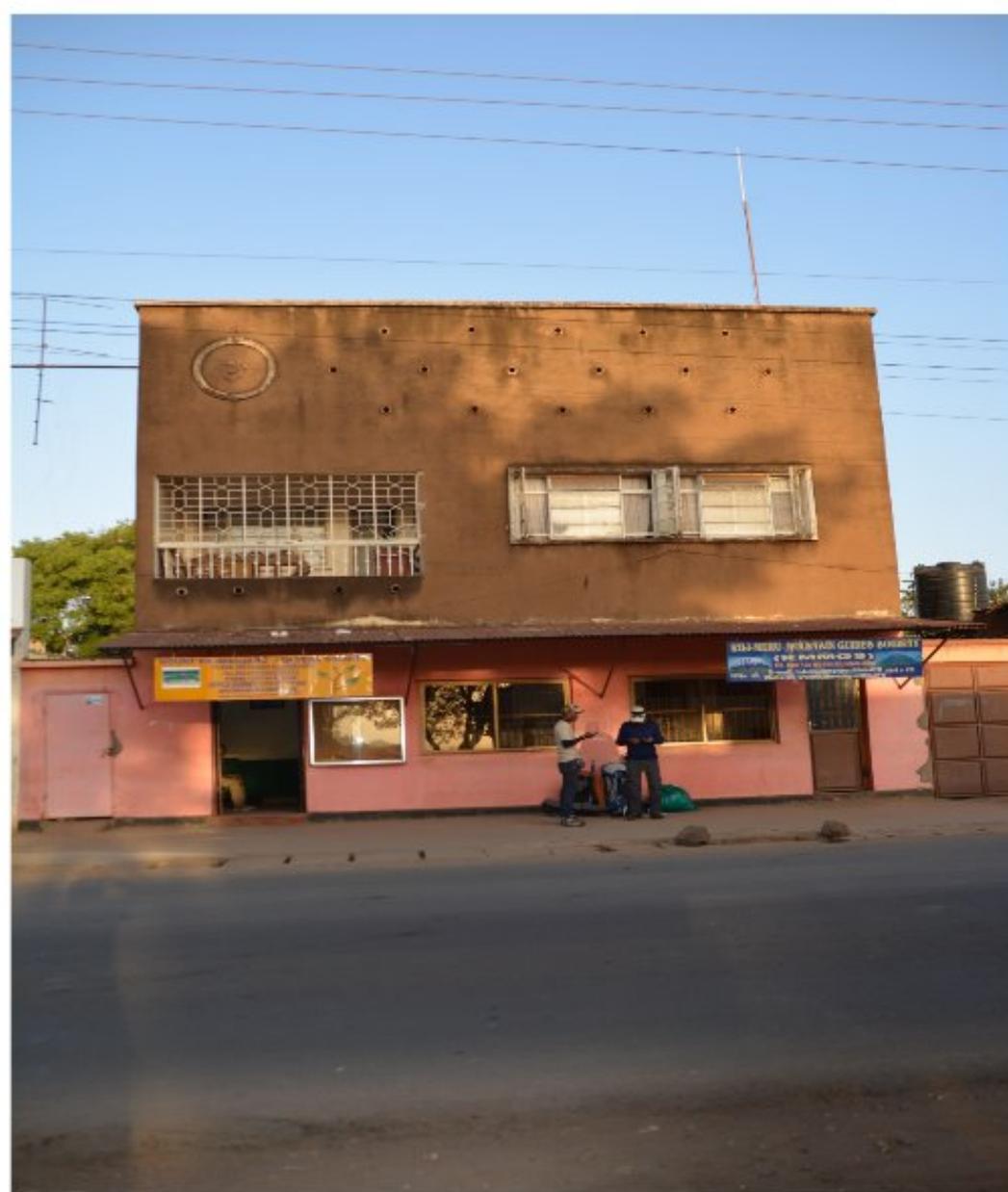
Bei einigen dieser Zweckbauten erkennt man aber den Einfluß von ... Art Deco!

Hier die
erste
"Perle"
dieser
Art:





Manche
Häuser sind
vernachlässigt...





...
manche
stolz
renoviert









PATEL
MANSION



KESSEY BROTHERS
TOURS & TRAVEL
LTD

→
MANGA

Chartered Accountant
Manga
Manga



1949
SUDHIR
BUILDING



TOYOTA

NISSAN

HARDWARE & C.



KHAMBHAI TA COTTAGE





CAMEL

HOTEL

CAMEL HOTEL

Sadolin

CAMEL

HINDU GUTCHI GUJARATI KARIGAR MANDAL MOSEHI





Das Union-Café ist ein beliebter Treff für Touristen und Einheimische. Kleinere Mahlzeiten, guter Kuchen und natürlich der Internetzugang erhöhen die Attraktivität. Die "Union" ist eine Kooperative für Kaffee.

Der Bahnhof

Wenig
attraktiv:

Das
Empfangs-
gebäude
des Kopf-
bahnhofes
von Moshi

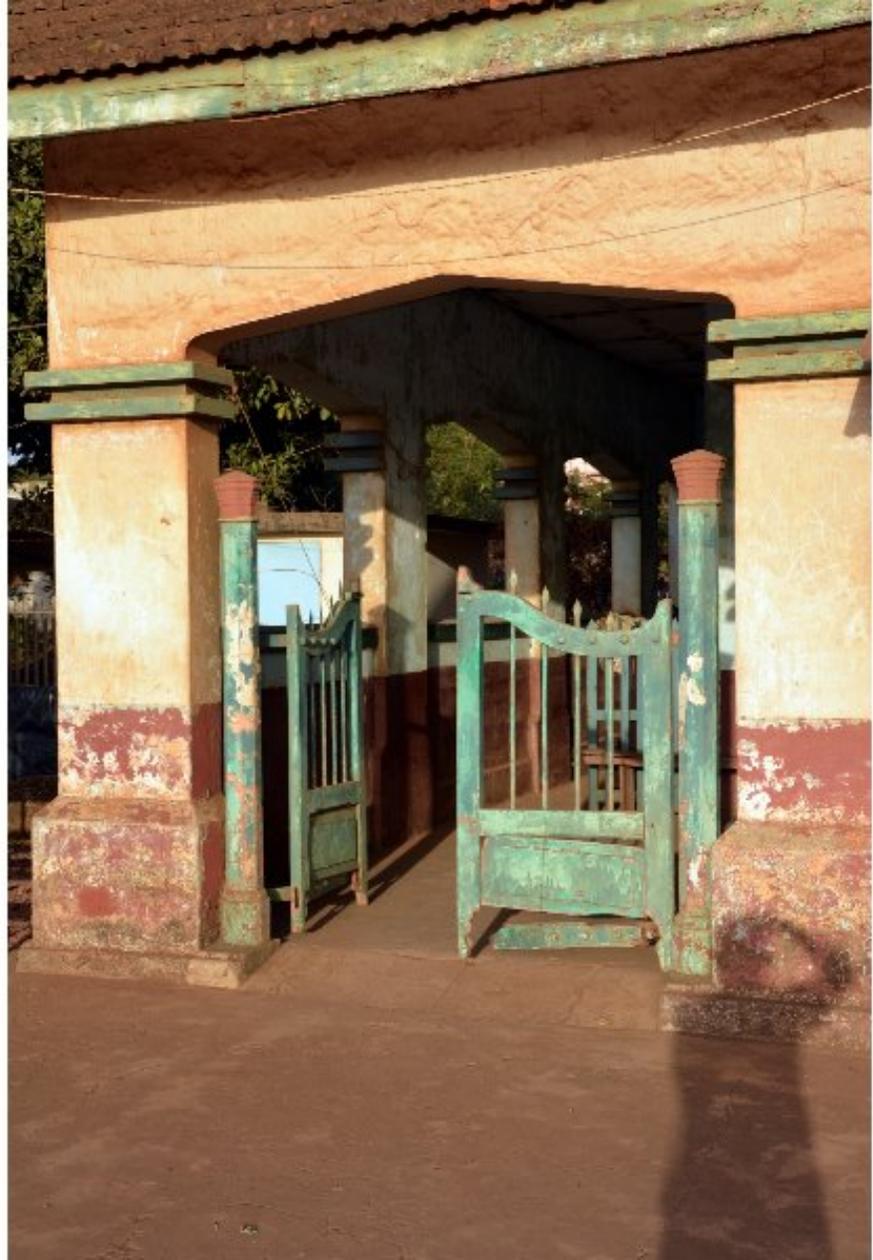


BOOKING OFFICE

The image shows a section of a building with a weathered, light-colored facade. A white rectangular sign with the words "BOOKING OFFICE" in black capital letters is mounted on the wall. Below the sign, there is a series of columns supporting a structure. The columns are painted with a red and white pattern, and the red paint is peeling in many places. Green-painted pipes run horizontally across the top of the columns. In the center, there is a window with green shutters. The overall appearance is that of an old, well-used structure.



Die letzten Reste der Usambara-Bahn sind hier zu sehen. Sonst ist in Moshi kaum noch etwas von dem kurzen kolonialen Einfluss des Deutschen Reiches (ca. 1880 bis 1916) erhalten.



Das die Bahn nicht mehr in Betrieb ist, hat man u.a. der starken Buslobby zu verdanken. Der Bahnkörper mit Gleis ist jetzt ein vielbenutzter Fußweg.

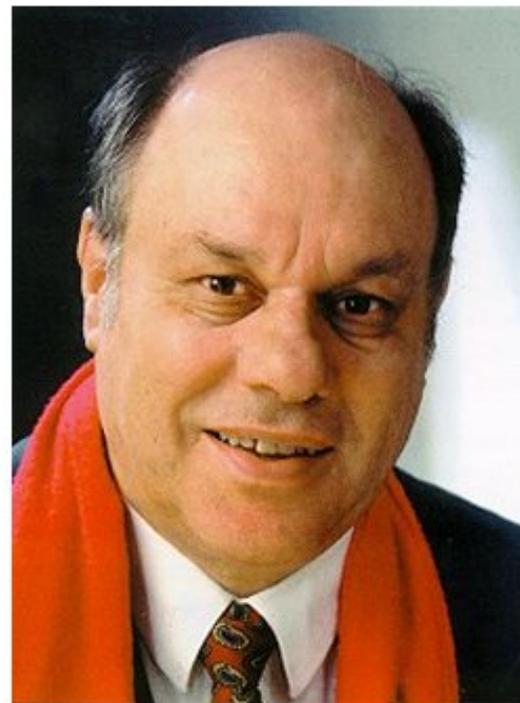


Die Partnerschaft

Beginn der Partnerschaft

Der Idsteiner Arzt Dr. Werner Schuster (rechts), in Moshi geboren, besuchte 1986 seinen Geburtsort und war beeindruckt von der dort herrschenden Armut und der Mühsal im Alltag.

Er gründete in Idstein die "Bürgerpartnerschaft Dritte Welt", die 1988 zur Partnerschaft der Kirchengemeinden von Idstein und Moshi-Pasua führte.



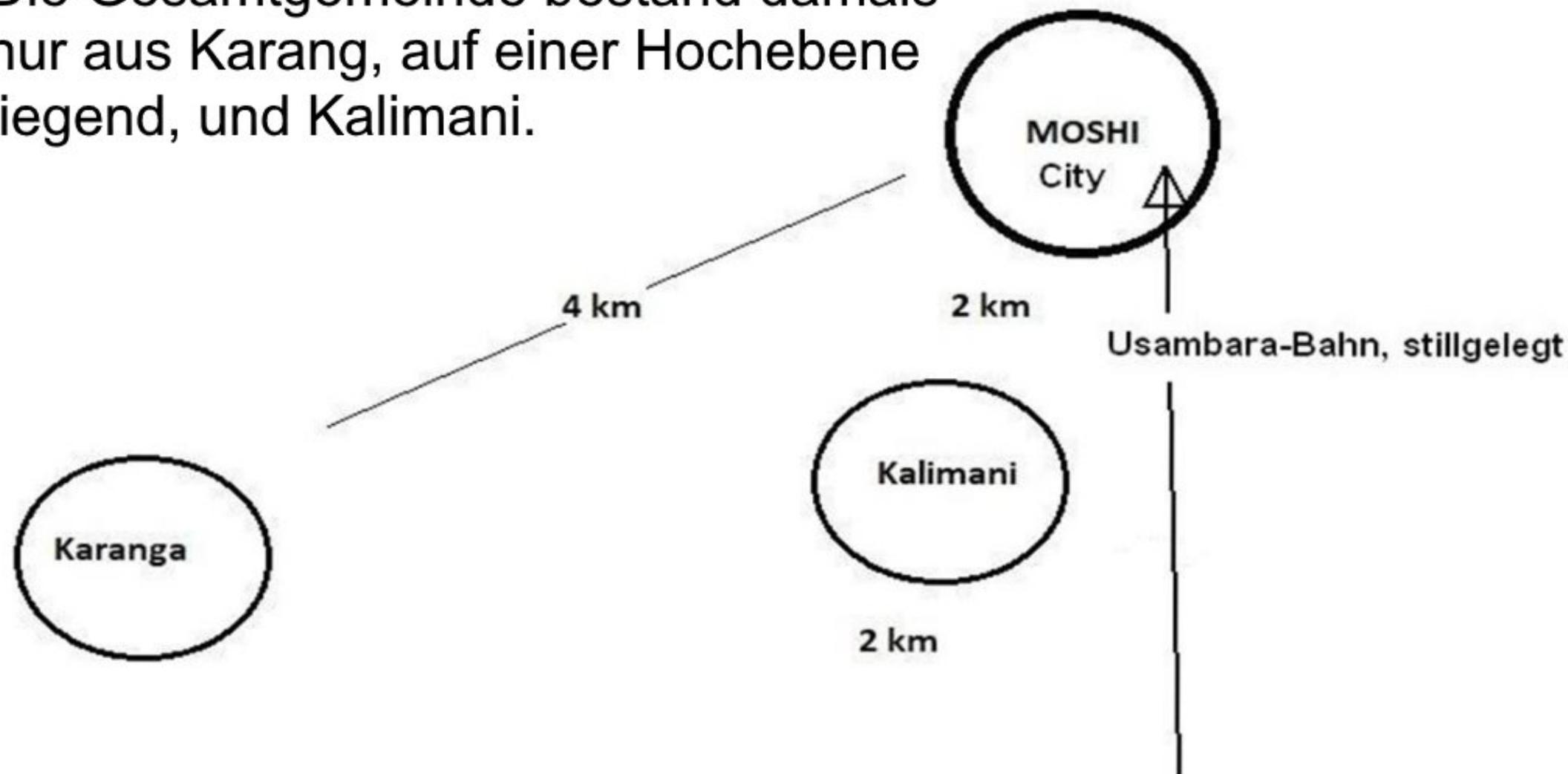
Dekan Hildebrandt - damals
Pfarrer in Idstein - war sofort
begeistert und leitet die
Partnerschaft in die Wege.



Im Herbst 1989 reiste eine Idsteiner Delegation erstmals nach Moshi-Pasua. Ärmliche Lehmhütten herrschten vor und einige wenige Steinhäuser änderten das Gesamtbild geringfügig.



Die Gesamtgemeinde bestand damals nur aus Karang, auf einer Hochebene liegend, und Kalimani.



Karanga

Alte
Kirche
in Karanga







Das Haus der Senioren





Die Delegation aus Idstein mit Gastgebern, 2018



Ein Rätsel gibt die deutsche Glocke von Karanga auf; genauso wie bei der Glocke in Kalimani konnte noch nicht geklärt werden, wo beide herkamen.

Die kurze deutsche Kolonialherrschaft endete 1916!

Kalimani

Kalimani, Sitz der
Verwaltung.
Das Swahiliwort
"Dayosisi", Diözese,
entspricht genau der
englischen Aussprache
des Wortes "diocese"!



Kalimani ist weitläufiger:
Das große Grundstück
beherbergt Kirche,
Verwaltungsanbau und
drei Einzelgebäude für
Kindergärten und
behinderte Kinder; ein
kleines Einzelgebäude
ist als Küche gedacht.







Häuser für Kinder





Unentbehrlich:
das " Tuk-Tuk "
(eigentlich: bajaji), daß
mit ungewöhnlicher
Präzision morgens und
nachmittags die
behinderten Kinder bringt
und abholt.







amco



Zwei treue Seelen:

Das Alter hält immer den
Eingang des Geländes
im Auge, die junge Kraft
hält die Peripherie in
Ordnung.



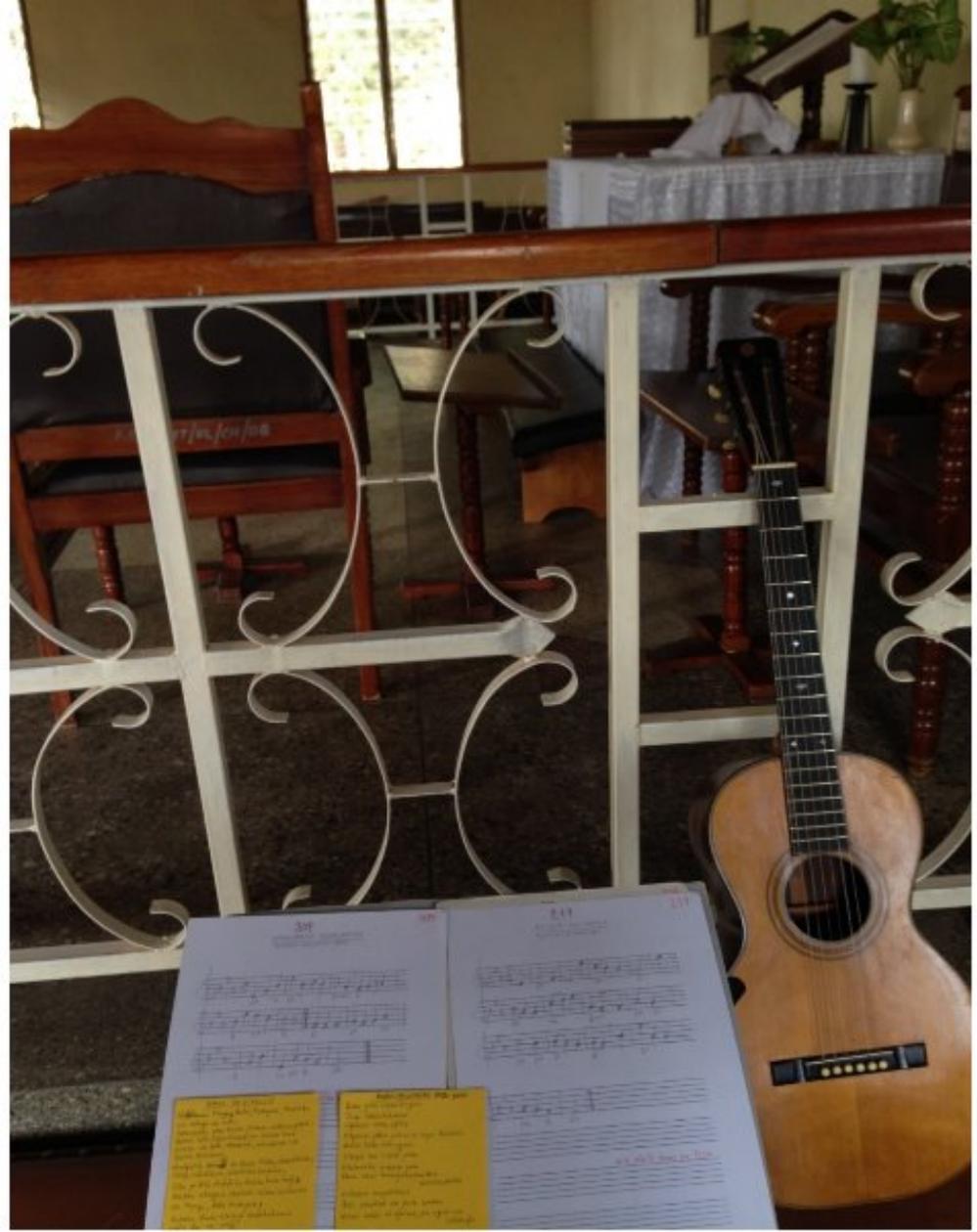
Jackki, das immer
fleißige "Herz" der
Kirchenverwaltung



Der Altarraum



Es gibt in keiner Kirche
eine Orgel, wie wir sie
kennen.
Gospelchöre, elektrische
Instrumente und manchmal
"Blechmusik" sind mehr als
Ersatz



Der Partnergemeinde
Idstein gewidmete neue
Gemeindeteil von Pasua
wird "Idsteini" genannt.
Idsteini verkürzt für viele
Gemeindemitglieder den
Weg zum Gottesdienst.



Idsteini



Beta Stove
Donated by
Ev. Church of
Hessen, Nassau,
Idstein and Pasua

Energiesparende
Öfen, eine Gabe
aus Idstein,
Germany!





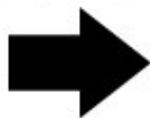
Die Kirche



Kreuz



Glocke





In den
Kindergärten
werden die
Ideen von
Maria
Montessori
verwirklicht.





Das Montessori-Prinzip
wird mittlerweile verwirklicht
in:

Karanga und Kaloleni je
einmal, in Idsteini zweimal
und in Kalimani dreimal.

Für behinderte Kinder ist
ein weiterer Kindergarten
in Kalimani in Bau.



Kaloleni



Kaloleni liegt südöstlich der Kernstadt und hat Dorfcharakter. Der Kirchenneubau liegt im "Villen" - Viertel in der Nähe des Flusses, der die Reisfelder mit Wasser versorgt. Davon später mehr...



Hier noch
der Rohbau
der neuen
Kirche in
Kaloleni.







Nach jedem
Gottesdienst
fester Bestandteil:
Die Versteigerung!
Hier ist der
Kirchenvorstand
Reward Shelukindo
bei der Arbeit.



Bevor der
Neubau der
Kirche
vonstatten
ging, diente
dieser Raum
als Kinder-
garten und
Raum für
Gottesdienste!



Versammlungspause
in Kaloleni:
Die Geistlichen
Anna Makyao und
Elinisa Kimaro.





Der
Innenraum
der alten
Kirche



Das Führungsteam der Gemeinde Moshi-Pasua (2016)

Sehenswertes nahe der Kirche



200m von
der Kirche
entfernt:
Die Reisfelder!







Ein leichter
Anfall von
Heimweh
(2016)





Der Lehm wird an den Ufern ausgestochen, zu Ziegeln geformt und luftgetrocknet. Aus den Rohziegeln wird ein "Häuschen" gebaut. In dessen Inneren wird ein Feuer gemacht, fertig ist der gebrannte Baustein.



Ebenfalls in der Nähe:
Eindrucksvoller Baum
an der neuen
Kläranlage

Kirche in Aktion

Priesterweihe in Kiboriloni nahe Moshi



Einzug



2 1 4
3 7 7
3 1 9

2 1 4
3 7 7
3 1 9
ZANGI-183-922
YAK-146
LIFEZ-1-5

Eintritt ins Amt





Überschäumende
Spielfreude:
"Geh` aus mein
Herz und suche
Freud`".
Paul Gerhard in
Afrika!







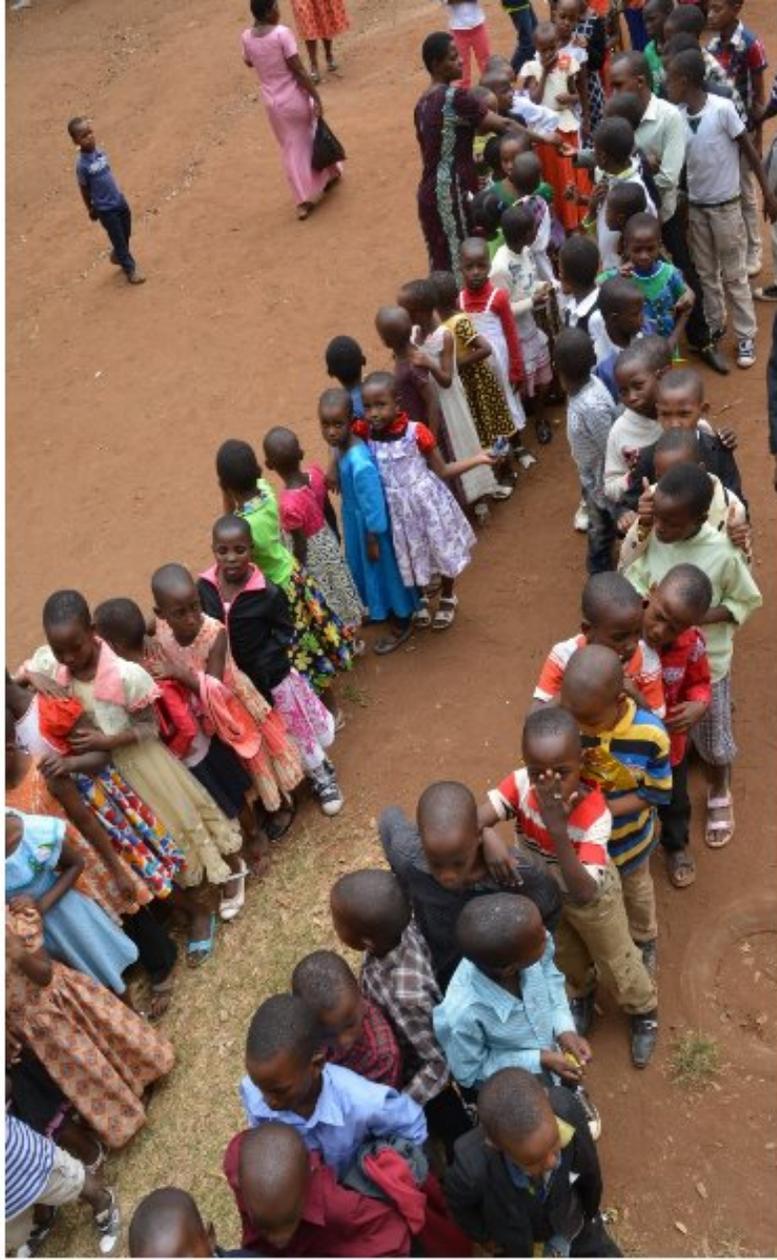
Sammlung vor dem Essen

Kindergottesdienst in Kaloleni



Die Köchinnen; Zubehör





Die
"Kundschaft"
wartet
diszipliniert.

Konfirmation in Karanga













Der Besuch der Idsteiner in Moshi 2018

Ulf, Ute, Jörg, Julia & Stephan



waren unterwegs.

Erkundungen in der
Kaffeerösterrei, am
See und Wasserfall
und...
Ngorongoro Nationalpark!





Fast immer mit Rat und Tat dabei:
Reward Shelukindo

A large industrial coffee roasting machine is the central focus. It has a large cylindrical drum and a hopper on the left. The machine is dark-colored with a silver hopper. The name 'HAS GARANTI' is embossed on the front. A person wearing a black beanie and an orange shirt is sitting on a blue stool in the background, looking towards the machine. The wall is orange. A white electrical box is mounted on the wall. The text 'Dieser Kaffee wird auch in Idstein verkauft.' is overlaid on the machine.

Dieser
Kaffee
wird auch
in Idstein
verkauft.

HAS GARANTI









Sehen, Staunen, aber auch pausieren

































Entspannt im Hier und Jetzt: Drei Weise aus dem Abendland

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !